

[38238.] Ein Gehilfe, der qualifiziert ist, an der Redaction eines politischen Wochenblattes teilzunehmen, findet unter günstigen Bedingungen eine Stelle. Offerten unter C. C. 265. durch Haasenstein & Vogler in Leipzig.

[38239.] Die Colorir-Anstalt von Friederike Ihm in Darmstadt empfiehlt sich zum Colorieren von geographischen Arbeiten als Atlanten, Wandkarten, Plänen in Rand- und Flächencolorit. Elegante und saubere Ausführung sowie billigste Preise. Auf Wunsch werden Proben eingefandt.

[38240.] Eine junge Dame sucht für die deutsche Uebersetzung von „Yonge, Lady Hester“ einen Verleger, nachdem sie von der Verfasserin die Autorisation erhalten hat. Offerten befördert die J. G. Riemann'sche Hofbuchhandlung in Coburg.

[38241.] Obgleich wir stets nur gegen baar beziehen, so liefern uns dennoch einige Herren Verleger hin und wieder in Rechnung, was nur Ursache zu zeitraubenden Recherchen gibt.

Wir ersuchen daher die Herren Verleger, fünfzig keine Rechnungspakete mehr an uns zu senden, indem wir für eine regelmäßige Regulirung solcher Sendungen nicht haften, und uns von nun an auf diese Anzeige berufen werden.

Bukarest, 19/1. October 1874.

Sotschek & Co.

[38242.] Die Kuh'sche Buchhandlung in Reichenbach i/Schl. bittet um 1 Exemplar à cond. von Augustin u. Adolphe Thierry's Werken (franz. Ausg.), eventuell Verleger- u. Preisangabe.

[38243.] Die Actiengesellschaft Leylam-Josefthal in Graz empfiehlt den Herren Verlegern zu unparteiischen Besprechungen die in ihrem Verlage erscheinenden Zeitungen: Tagespost, Aufl. 10,000. — Amtl. Grazer Zeitung, Aufl. 2000. — Pädagogische Zeitschrift, Aufl. 600, und erbittet Beischlüsse für die Redaktionen der genannten Blätter durch ihre Herren Commissionäre.

### Billigste Bilderbücher!

[38244.]

Handlungen, welche reisen lassen, andere Handlungen mit Sortiment versehen oder sonst Absatz an Wiederverkäufer (Buchbinder etc.) haben und meine Bilderbücher mitführen wollen, bitte ich, sich wegen besonderer Preise und Bezugsbedingungen pr. Post ebhestens an mich zu wenden.

Carl Düms in Leipzig,  
Schletterstrasse 9.

Lithographische Kunstanstalt und Verlagsbuchhandlung.

Specialität:

ABC-, Bilder-, Colorir-Bücher und Jugendschriften.

### Inserate

für das 11. und 12. Heft der „Monatsschrift für das Mädchenschulwesen“ bitte bis spätestens den 24. October an mich einzusenden.

Ernst Lambef in Thorn.

### Ein gewandter Verkäufer,

[38246.] welcher mit der Papierbranche vollständig vertraut ist, findet in meiner Papier- u. Schreibmaterialien-Handlung en gros u. en détail sofort dauernde Stellung.

Liegnitz.

J. G. Pohley.

[38247.] Zur Besorgung von Inseraten in alle Zeitungen etc. des In- und Auslandes empfiehlt sich die Annonen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Leipzig.

### Geschäftsverlegung.

[38248.]

Unser Domicil ist jetzt Leipzig.

**Das Bibliographische Institut**  
(vormals in Hildburghausen).

[38249.] Böhmisches antiquarisches Sortiment ist billigst beziehbar von Prag.

Sam. E. Taussig.

[38250.] Brüder Jovanović'sche Buchhandlung in Pancsova besorgt

serbisch-kroatisches Sortiment schnell und billig.

[38251.] Geschäftsvorlauf. Eine gut eingerichtete und einzige Papierhandlung in einer mittleren Fabrikstadt Sachsen, woselbst sich eine Buchhandlung in Verbindung mit obiger Branche außerordentlich rentiren würde, ist mit festem Lager für den Preis von ca. 1700 Thlrn. bei  $\frac{1}{3}$  Anzahlung zu verkaufen, und kann die Uebernahme auf Wunsch sofort erfolgen. Offerten sind an Herrn Gustav Brauns in Leipzig sub W. 30. abzugeben.

[38252.] J. Clouth, Werkzeug-Fabrik in Remscheid. Specialität: Maschinennässer zu Papier- und Eisenmaschinen jeder Art.

### Familien-Nachrichten.

[38253.] Die glückliche Entbindung seiner Frau von einem gesunden Mädchen beeht sich Freunden und Bekannten hiermit anzuseigen

Offenburg, 3. October 1874.

Joh. Trube.

### Zahlsverzeichniß.

Erliebene Neigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebatt Nr. 38079—38253. — Leipzig'sche Börse: Cour: am 7. October 1874.

	(R = Brief, ba. — Bezahlt Wechsel.)	G = Gesucht.)
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	143 $\frac{1}{2}$ G
	1. S. 2 M.	142 $\frac{1}{2}$ G
Augsburg pr. 100 fl. im 52 <sup>1</sup> , fl. F.	k. S. 8 T.	57 $\frac{1}{2}$ G
	1. S. 2 M.	56 $\frac{1}{2}$ B
Belg. Bankplätze pr. 300 Frs.	k. S. 8 T.	81 $\frac{1}{2}$ G
	1. S. 3 M.	80 $\frac{1}{2}$ G
Berlin pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Cr. . . .	k. S. Va.	—
	1. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 8 T.	57 $\frac{1}{2}$ G
	1. S. 2 M.	56 $\frac{1}{2}$ G
London pr. 1 Pfld. St	k. S. 8 T.	6.24 $\frac{1}{2}$ G
	1. S. 3 M.	6.22 $\frac{1}{2}$ G
Paris pr. 300 Frs.	k. S. 8 T.	81 $\frac{1}{2}$ B
	1. S. 3 M.	80 $\frac{1}{2}$ G
Petersburg p. 100 Silber-Rubel	k. S. 21 T.	—
	1. S. 3 M.	—
Warschau p. 100 Silber-Rubel.	k. S. 8 T.	—
	1. S. 8 T.	92 $\frac{1}{2}$ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	1. S. 9 M.	91 $\frac{1}{2}$ G
	—	—
Sorten.		
Vollwicht. preuss. Friedrichsdor.	pr. St.	5.17 G
K. Russ. wicht. Imperials & 5 Rubel	pr. St.	5.17 $\frac{1}{2}$ G
20 Francs-Stücke . . . . .	pr. St.	5.13 G
Holl. Due. { 143 $\frac{1}{2}$ St.   & 3 $\frac{1}{2}$ Ag. pr. Cr.	—	—
Kais. do. { — 1 Zpfld.   do. do. do	7 $\frac{1}{2}$ G	—
Oesterr. Silbergulden pr. 150 fl. oe. W.	16 B	—
do. $\frac{1}{2}$ Gulden do.	96 B	—
do. Silbercoupons von Staatsanleihen	96 $\frac{1}{2}$ G	—
do. Silbercoupons von and. Anleihen	—	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten pr. 150 fl. oe. W.	92 $\frac{1}{2}$ G	—
Russische do. do. pr. 100 R.	93 $\frac{1}{2}$ G	—
Div. ausländ. Cassenanweis. & 1 u. 5 Ag.	99 $\frac{1}{2}$ G	—
do. do. & 10 Ag.	99 $\frac{1}{2}$ G	—
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungssätze besteht *)	99 $\frac{1}{2}$ G	—
*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 Ag. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, Se. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarsche Bank.		

### Leipziger Börsen-Course

am 7. October 1874.

(R = Brief, ba. — Bezahlt Wechsel.)

Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	143 $\frac{1}{2}$ G
	1. S. 2 M.	142 $\frac{1}{2}$ G
Augsburg pr. 100 fl. im 52 <sup>1</sup> , fl. F.	k. S. 8 T.	57 $\frac{1}{2}$ G
	1. S. 2 M.	56 $\frac{1}{2}$ B
Belg. Bankplätze pr. 300 Frs.	k. S. 8 T.	81 $\frac{1}{2}$ G
	1. S. 3 M.	80 $\frac{1}{2}$ G
Berlin pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Cr. . . .	k. S. Va.	—
	1. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 8 T.	57 $\frac{1}{2}$ G
	1. S. 2 M.	56 $\frac{1}{2}$ G
London pr. 1 Pfld. St	k. S. 8 T.	6.24 $\frac{1}{2}$ G
	1. S. 3 M.	6.22 $\frac{1}{2}$ G
Paris pr. 300 Frs.	k. S. 8 T.	81 $\frac{1}{2}$ B
	1. S. 3 M.	80 $\frac{1}{2}$ G
Petersburg p. 100 Silber-Rubel	k. S. 21 T.	—
	1. S. 3 M.	—
Warschau p. 100 Silber-Rubel.	k. S. 8 T.	—
	1. S. 8 T.	92 $\frac{1}{2}$ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	1. S. 9 M.	91 $\frac{1}{2}$ G
	—	—

Höppel, Gebr.	38084.	Reimer, D.	38193.
Rößling	38205.	Reigner	38162.
Ruh in R.	38242.	Niemann'sche Buchb.	38186.
Lambert in Th.	38245.	Ritter in R.	38130.
Lang in W.	38232.	Rothe in W.	38227.
Langerwiese in Th.	38218.	Schimpff	38187.
Lebeuf in B.	38204.	Schletter in Bröl.	38158.
Lehmann in R.	38154.	Schwann in G.	38125.
Leitgeber in E.	38129.	Sermann	38097.
Leylam-Josefthal	38243.	Sotschek & E.	38241.
Liepmannsjohn	38175.	Spemann	38212.
Lindemann in St.	38141.	Stangel	38131.
Lippert'sche Buchb.	38123.	Starde	38082.
List in E.	38214.	Tausig	38249.
Lorenz in E.	38174.	Trenkel & E.	38234.
Loescher in E.	38139.	Trewendt	38217.
Loescher in L.	38182.	Trube	38253.
Lugbed	38091.	Trübner & E.	38093.
Lucas in E.	38101.	38098.	38105.
Mucius	38135.	Ulmer	38083.
Suppe in E.	38170.	Wort. d. Hamburg-Mitonaer	—
Mag in E.	38194.	Buch.-Vereins	38226.
Medienburg	38222.	Wogel, F. G. W.	in E.
Merleburger	38177.	38089.	—
Meyer & B. in St.	38103.	Wagner in Brnschw.	38155.
Moisberger	38079.	Wagner in J.	38173.
Morgenstern	38127.	Weigel, T. O.	38208.
Mühlbauer & B.	38225.	Weisse, J.	38210.
Muschi	38108.	Weisse in D.	38169.
Neupert	38165.	Weller in B.	38163.
Nijhoff im Q.	38099.	Wertheim	38171.
Opes	38146.	Wigand, O.	in E.
Orell, F. & C.	38094.	Wilscher	38104.
Paelz, Gebr.	38112.	Wiliich in Sub.	38179.
— 20.	38219.	William & R.	38167.</td